

**Eine große Chemiefabrik** steht unter Vollbrand. Die ansässige Betriebs- und lokale Berufsfeuerwehr versuchen seit einer Stunde den Brand unter Kontrolle zu bringen. Aufgrund der Explosionsgefahr ist es aber unmöglich, sich dem Brand zu nähern. Als der Eigentümer der Fabrik eintrifft, erklärt er dem Einsatzleiter, dass sich außerordentlich wichtige Dokumente in der Halle befinden und diese unbedingt gerettet werden müssen. Er stellt eine Belohnung von □ 50.000,- in Aussicht, sollte dies gelingen. Nach einer weiteren Stunde konnte noch immer niemand die Unterlagen aus dem Tresor retten. Der Fabrikant erhöht völlig nervös sein Angebot auf □ 100.000,-. In diesem Moment hört man von weitem ein weiteres Einsatzfahrzeug herankommen. Ein KLF kracht ohne zu bremsen durch die Absperrung und fährt direkt in das Inferno. Zur Verwunderung der anwesenden Feuerwehrmänner, welche das Geschehen aus der Ferne

**Zwei Kumpels** sitzen in einem Lokal bei einem Bier zusammen und plaudern über die Geschehnisse der vergangenen Tage. Plötzlich heult die örtliche Feuerwehresirene auf. Der eine springt auf, schüttet dabei sein Bier um und läuft hektisch zur Ausgangstüre der Kneipe. Da ruft ihm sein Kumpel völlig verwundert nach: „Hey, ich wusste gar nicht, dass du bei der Feuerwehr bist?“ Darauf antwortet ihm der andere, während dieser davon eilt: „Das bin ich auch gar nicht! Aber der Ehemann meiner Freundin ist es!“

**Wie viele Feuerwehrmänner** braucht man um eine Glühbirne zu wechseln? Vier! Drei schlagen ein Loch in das Dach und einer wechselt die Glühbirne.

**Ein Mann** wählt den Feuerwehrnotruf und beginnt zu reden: „Ich habe soeben meinen Garten wunderschön neu gestaltet, ein aufwendiges Blumenbeet mit einem Fischteich angelegt und einen schönen Rollrasen verlegt. Auch einen Rosengarten gibt es jetzt“. „Sehr schön“, sagt die Funkleitstelle. „Aber was hat das mit dem Notruf zu tun?“ Der Mann antwortet: „Naja, das Haus meines Nachbarn brennt und ich will nicht, dass ihr meinen Garten zusammentrampelt!“

**Welches englische Wort** beginnt mit dem Buchstaben „F“ und endet mit „UCK“? FIRETRUCK

**Ein Feuerwehrmann** kommt nach seinem Ableben leider in die Hölle. Dort angekommen, sieht er eine große Wand mit vielen Uhren darauf montiert. Als der Feuerwehrmann näher tritt, erkennt er, dass unter jeder Uhr der Name eines seiner Kameraden angeführt ist. Verwundert fragt der tapfere Feuerwehrmann den Teufel, was es denn damit auf sich habe. Der Teufel antwortet ihm: „Immer, wenn einer deiner Kameraden einen Blödsinn macht, dreht sich seine Uhr um eine Stunde vor“. Nach einer Weile fragt der Feuerwehrmann den Teufel abermals: „Aber ich kann die Uhr meines Kommandanten nirgendwo finden?“ Darauf antwortet der Teufel: „Die haben wir an der Decke montiert. Sie dient uns als Ventilator!“

**Einer geht noch...**

Du kennst einen Witz, den wir noch nie gehört haben und den wir so gut finden, dass wir gar nicht anders können, als ihn abzudrucken? Dann nichts wie her damit! Vielleicht kannst Du schon bei der nächsten Ausgabe deinen Namen unter einem der veröffentlichten Witze lesen.

Witze an: [witze@brandheissmagazin.com](mailto:witze@brandheissmagazin.com)

**Worin unterscheidet sich der Spind einer Feuerwehrfrau von dem ihrer männlichen Kameraden?**

**Er muss Platz für mindestens 30 Paar Stiefel haben!**

beobachten, springen nur junge PFM aus dem Fahrzeug und beginnen sofort mit der Brandbekämpfung. Aufgrund ihres lebensmüden Vorgehens gelingt es tatsächlich das Feuer zu löschen und die Dokumente zu sichern. Völlig erleichtert bedankt sich der Fabrikant bei den jungen Burschen, übergibt die Belohnung und fragt, was sie denn mit dem vielen Geld machen werden. Da antwortet der jüngste PFM: „Als erstes lassen wir die Bremsen unseres KLF reparieren!“

**Eine Blondine** wählt den Notruf und schreit aufgebracht in den Hörer: „Bitte helfen Sie mir. Meine Wohnung steht in Flammen!“ Darauf antwortet die Funkleitstelle mit routinierter Stimme: „Beruhigen Sie sich und sagen Sie uns bitte, wie wir zu Ihnen kommen können!“ Plötzlich wird es für ein paar Sekunden still am Telefon. Nach einiger Zeit meldet sich die Blondine wieder, allerdings mit völlig verwunderter und fragender Stimme: „Warum? Haben Sie nicht mehr diese großen roten Lastautos?“

CARTOON: ULLY ARNDT FÜR BRANDHEISS

